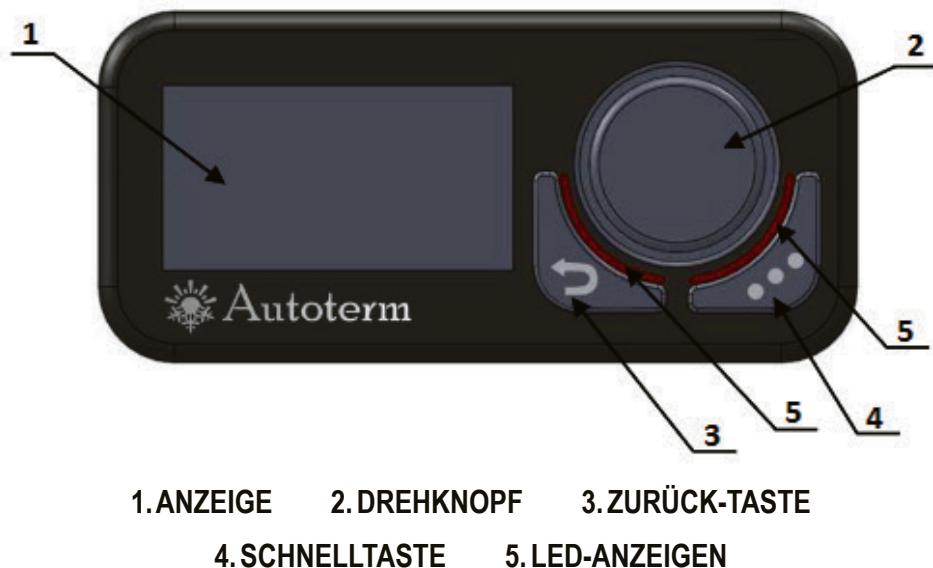


SUMMERMOBIL

Bedienungsanleitung Autoterm Standheizung



1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 ANZEIGE



Im Schlafmodus:

- Anzeige inaktiv
- Bildschirmschoner zeigt: Temperatur, Datum und Uhrzeit, das Symbol des eingestellten Betriebsmodus (falls aktiv)

Das Bedienfeld wechselt nach der in den Anzeigeeinstellungen festgelegten Inaktivitätszeit in den Ruhemodus.

ⓘ Der Ruhemodus wird abgebrochen, wenn der Knopf oder die Zurück-Taste gedrückt wird.



Im aktiven Zustand:

- Bildschirm zeigt: Uhrzeit, Netzspannung, Temperatur, Betriebsmodus einstellen (falls aktiv), aktive Timer

Um auf den Hauptbildschirm zugreifen zu können, muss das Bedienfeld aus dem Ruhemodus geweckt werden.

ⓘ Bei Luftherzern hängt die angezeigte Temperatur vom ausgewählten Temperatursensor ab.

ⓘ Wenn ein Betriebsmodus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt und dient als Schnellmenü. Durch Drehen des Knopfes können drei Optionen aufgerufen werden:



Einstellungen für den aktiven Betriebsmodus



Heizgerät ausschalten



Rufen Sie das Hauptmenü auf

1.2 DREHKNOPF

Der Drehknopf ist die Haupttaste für die Navigation durch die Benutzeroberfläche.

- Wenn das Bedienfeld aktiv ist, wird durch Drücken des Knopfes das Hauptmenü aufgerufen. Nach dem Drücken des Knopfes wird das ausgewählte Element oder die Einstellung bestätigt.
- Durch Drehen nach rechts wird das nächste Element ausgewählt oder der Wert der ausgewählten Einstellung erhöht.
- Wenn Sie nach links drehen, wird das vorherige Element ausgewählt oder der Wert der ausgewählten Einstellung verringert.
- Wenn sich das Bedienfeld im Ruhemodus befindet, kann durch Drehen des Knopfes nach rechts oder links die eingestellte Temperatur/Leistung des aktiven Modus geändert werden. Änderungen werden ohne Bestätigung übernommen.

1.3 ZURÜCK-TASTE

Mit der Zurück-Taste kehren Sie durch einmaliges Drücken zum vorherigen Bildschirm zurück.

1.4 SCHNELLTASTE

Mit der Schnell-Taste können Sie das Heizgerät starten oder stoppen, ohne das Hauptmenü aufzurufen, oder Timer schnell aktivieren oder deaktivieren.

- Wenn das Heizgerät ausgeschaltet ist, wird durch einmaliges Drücken der Taste der Menüpunkt „**Heizvorgang**“ geöffnet
- Wenn das Heizgerät ausgeschaltet ist und Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird das Heizgerät mit den vorherigen Einstellungen gestartet (Anzeigemitteilung: „**Start...**“)
- Während das Heizgerät in Betrieb ist, wird das Heizgerät durch langes Drücken der Taste für 2 Sekunden ausgeschaltet (Anzeigemitteilung: „**Ausschalten...**“)
- Wenn das Heizgerät in Betrieb (und im Ruhemodus) ist, werden durch einmaliges Drücken der Taste die Einstellungen des aktiven Betriebsmodus geöffnet. Änderungen werden nach Bestätigung übernommen.
- Im Menü „**Timer**“ wird durch einmaliges Drücken der Taste der ausgewählte Timer aktiviert/deaktiviert (für diese Aktion muss der Timer vorher eingestellt werden)

1.5 LED-ANZEIGEN

Die LED-Anzeigen zeigen den Betriebsmodus oder Status des Heizgerätes an:

- | | |
|-----------------|---|
| ROT | Heizgerät arbeitet im Heizmodus |
| BLAU | Heizgerät arbeitet im Lüftungsmodus |
| GRÜN | Heizgerät schaltet sich aus (Reinigungsmodus) |
| ROT | (blinkend in Kombinationen mit Anzeigenmitteilung) ein Fehler ist aufgetreten |
| HELLGRÜN | (ein Blinken alle 5 Sekunden) ein Timer wurde aktiviert |

2. BETRIEB UND EINSTELLUNGEN

2.1 HAUPTMENÜ

	TIMER	Dient zum Einstellen und Aktivieren / Deaktivieren von bis zu 3 Timern.
	HEIZVORGANG	Wird verwendet, um je nach angeschlossenem Heizgerät unterschiedliche Heizmodi einzustellen.
	LÜFTUNG	Wird verwendet, um den Lüftungsmodus einzustellen.
	EINSTELLUNGEN	Wird verwendet, um allgemeine Einstellungen des Bedienfelds und des Heizgeräts zu ändern.

2.2 TIMER



Unter dem Menüpunkt „Timer“ können bis zu 3 Timer eingestellt werden, um das Heizgerät zu einer bestimmten Zeit im gewünschten Modus für die gewünschte Dauer zu starten. Um Timer einzustellen, wählen Sie den Menüpunkt „Timer“ aus dem Hauptmenü durch einmaliges Drücken des Knopfes aus.



Wählen Sie einen von drei Timern, indem Sie den Knopf drehen und einmal drücken, um den ausgewählten Timer zu bestätigen.

ⓘ Die Schnelltaste ⏹ kann verwendet werden, um zuvor eingestellte Timer zu aktivieren / deaktivieren.



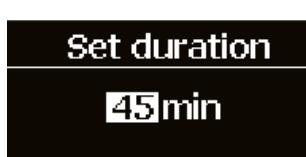
Wählen Sie nach Auswahl eines Timers, ob Sie den Timer aktivieren oder anpassen möchten, indem Sie den Knopf drehen und den Knopf einmal drücken, um eine der Optionen zu bestätigen.

Timer bearbeiten:

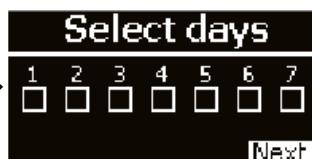


Stellen Sie die Tageszeit für den Start des Heizgerätes ein:

- Stunden einstellen und bestätigen
- Minuten einstellen und bestätigen



Stellen Sie die Betriebsdauer des Heizgeräts ein. Die Dauer kann schrittweise im 5 Minutenintervall von 30 bis 720 Minuten eingestellt werden.



Stellen Sie die Tage für den Start des Heizgeräts ein, wobei:

- **ED (every day)**
startet an jedem Tag der Woche

- **EW (every workday)**
startet an jedem Arbeitstag (Mo. – Fr.)

- **SEL (select)**
startet nur an bestimmten Tagen, wobei:

1 – Montag / 2 – Dienstag / 3 – Mittwoch / 4 – Donnerstag / 5 – Freitag / 6 – Samstag / 7 – Sonntag

Betriebsmodus für Luftheritzer einstellen:



Heizmodus



Heiz- u. Lüftungsmodus



Lüftungsmodus



Wenn alle Parameter eingestellt sind, wird die Meldung „**Gespeichert**“ auf dem Display angezeigt und der Timer wird automatisch aktiviert. Aktivierte Timer werden im unteren Teil des Hauptbildschirms angezeigt.
LED-Anzeigen blinken alle 4 Sekunden grün, wenn der Timer aktiviert ist.

2.3 HEIZVORGANG



Im Menüpunkt „**Heizvorgang**“ können je nach angeschlossenem Heizgerät verschiedene Betriebsarten für den Heizvorgang eingestellt werden.

Um die Heizgerätmodi einzustellen, wählen Sie den Menüpunkt „**Heizvorgang**“ aus dem Hauptmenü durch einmaliges Drücken des

Knopfes und anschließender Auswahl eines der Heizmodi aus.

① Die Temperatur kann in einem Bereich von von 0°C bis 30°C in Schritten von 1°C eingestellt werden.
Die Betriebszeit kann durch Drehen des Knopfes nach links oder rechts innerhalb von 30 Min.
bis unendlich (oder umgekehrt) durch folgende Aktion eingestellt werden:

- 5 Min. bis 2 Std. - 20 Min. bis 12 Std. - nach 12 Std. ist der nächste Schritt ∞

② Es ist wichtig, in einen der Heizmodi zu wechseln, während das Heizgerät im Lüftungsmodus in Betrieb ist!

Heizmodi für Luftheritzer:

TEMPERATURMODUS

Das Heizgerät behält die eingestellte Temperatur bei, indem es die Heizleistung verringert, ohne den Verbrennungsprozess abzuschalten.

POWER-MODUS

Das Heizgerät arbeitet konstant mit der eingestellten Leistung.

WÄRME + LÜFTUNG

Das Heizgerät ist eingeschaltet, bis die Temperatur 1°C über der eingestellten Temperatur liegt. Dann schaltet es den Verbrennungsvorgang ab und beginnt zu lüften, bis die Temperatur 5°C unter die eingestellte Temperatur fällt. Wenn die Temperatur sinkt, beginnt der Heizvorgang erneut.

THERMOSTAT-MODUS

Das Heizgerät ist so lange eingeschaltet, bis die angegebene Temperatur erreicht ist, und schaltet dann den Verbrennungsprozess und die Lüftung ab. Nachdem die Temperatur um eine bestimmte Gradzahl gesunken ist, beginnt der Heizvorgang erneut.

Temperaturmodus einstellen:



Wählen Sie „**Temperaturmodus**“ im Menü aus.



Temperatur einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.

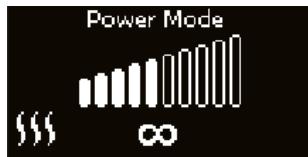


Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Power-Modus einstellen:



Wählen Sie „**Power-Modus**“ im Menü aus.



Leistungsstufe einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Wärme- u. Lüftungsmodus einstellen:



Wählen Sie „**Wärme- u. Lüftungsmodus**“ im Menü aus.



Temperatur einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Temperaturmodus einstellen:



Wählen Sie „Temperaturmodus“ im Menü aus.

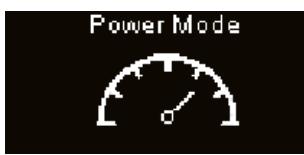


Temperatur einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Power-Modus einstellen:



Wählen Sie „Power-Modus“ im Menü aus.

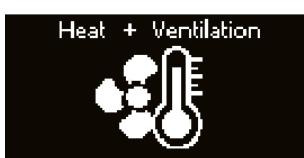


Leistungsstufe einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Wärme- u. Lüftungsmodus einstellen:



Wählen Sie „Wärme- u. Lüftungsmodus“ im Menü aus.



Temperatur einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Thermostatmodus einstellen:



Wählen Sie „Thermostatmodus“ im Menü aus.



Temperatur einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Der Standardwert für den maximalen Temperaturanstieg beträgt 1°C und der minimale Temperaturabfall 2°C. Diese Einstellungen können in *Einstellungen > Heizgerät > Erweitert > Thermostat* geändert werden.

Vorheizen oder Energiesparmodus einstellen:



Wählen Sie „Vorheizen“ oder „ECO“ aus dem Menü aus.



Betriebszeit einstellen und bestätigen.



Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

2.4 LÜFTUNG

Im Menüpunkt „Lüftung“ kann das Heizgerät so eingestellt werden, dass Luft ohne Verbrennungsvorgang zirkuliert wird. Die Lüftung kann auf die gewünschte Leistung und Dauer eingestellt werden.

Um den Lüftungsmodus einzustellen, wählen Sie den Menüpunkt „Lüftung“ aus dem Hauptmenü durch einmaliges Drücken der Knöpfe aus.

- ① Die Betriebszeit kann durch Drehen des Knopfes nach links oder rechts innerhalb von 30 Min. bis unendlich (oder umgekehrt) durch folgende Aktion eingestellt werden:
 - 5 Min. bis 2 Std.
 - 20 Min. bis 12 Std.
 - nach 12 Std. ist der nächste Schritt
- ② Es ist unmöglich, in den Lüftungsmodus zu wechseln, während das Heizgerät in einem der Heizmodi betrieben wird!

Lüftungsmodus einstellen:



Leistungsstufe einstellen und bestätigen.
Betriebszeit einstellen und bestätigen.

Wenn der Modus aktiv ist, wird das entsprechende Symbol auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

3. EINSTELLUNGEN



Im Menüpunkt „Einstellungen“ können die allgemeinen Einstellungen des Bedienfelds und die erweiterten Einstellungen für das Heizgerät geändert werden. Die verfügbaren Einstellungen werden abhängig von dem angeschlossenen Heizgerät angezeigt.

Um in den Menüpunkt „Einstellungen“ zu gelangen, wählen Sie es aus dem Hauptmenü aus, indem Sie den Knopf einmal drücken und eine der Optionen auswählen.

- ⓘ Drehen Sie den Knopf, um den Wert zu ändern, und drücken Sie den Knopf, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

3.1 ZEIT/DATUM

Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum ein.

3.2 ANZEIGE

SPRACHE	Ändern Sie die Anzeigensprache des Bedienfelds
EINHEITEN	Ändern Sie das angezeigt Format der Einheiten. Metrisch (24-Stunden-Format, °C), oder imperial (12-Stunden-Format, °F)
HELLIGKEIT	Ändern Sie die Helligkeit des Displays.
SCHLAFMODUS	Ändern Sie die Zeit, nach der das Bedienfeld in den Ruhemodus wechselt. Bildschirmschoner aktivieren / deaktivieren.

3.3 HEIZGERÄT

TEMP. SENSOR	Ändern Sie den Temperatursensor, mit dem die Temperatur abgelesen wird:
Mit dem Bedienfeld:	Temperatursensor im Bedienfeld eingebaut
Mit dem Heizgerät:	Temperatursensor im Heizgerät eingebaut
Extern:	extern angeschlossener Temperatursensor (seperat erhältlich). Diese Option ist nur sichtbar, wenn der externe Temperatursensor angeschlossen ist.

- ⓘ Der Temperatursensor kann nicht geändert werden, während das Heizgerät im „Leistungsmodus“ oder „Thermostatmodus“ in Betrieb ist.

ERWEITERT

Erweiterte Einstellungen des Heizgeräts ändern:

Abschaltspannung:	Spannung und Zeit für den Batterieschutz einstellen. Wenn die tatsächliche Spannung des Netzteils für die eingestellte Dauer niedriger als die eingestellte Spannung ist, schaltet sich das Heizgerät aus und die Betriebsmodi können nicht aktiviert werden.
Thermostat:	Ändern Sie die Standardwerte für Temperaturanstieg und -abfall für den Thermostat-Modus. Max. von 1°C bis 3°C, min. von 1°C bis 7°C.
Info:	Zeigt Informationen zu Seriennummern und Softwareversionen an: Seriennr. Heizgerät (s/n), Seriennr. Bedienfeld (s/n), Softwareversion Heizgerät (s/w), Softwareversion Bedienfeld (s/w), Gesamtbetriebszeit des Heizgeräts (w/t)

- ⓘ Es kann nicht auf den Abschnitt „Info“ zugegriffen werden, während das Heizgerät in Betrieb ist.

3.4 LED

Schalten Sie die LED-Anzeigen ein oder aus.

3.5 RESET

Setzen Sie das Bedienfeld auf die Werkseinstellungen zurück.

4. FEHLER UND WARTUNG



Im Fehlerfall werden je nach Fehler und angeschlossenem Heizgerät die LED-Anzeigen alle 5 Sek. rot blinken und eine Fehlermeldung angezeigt. Eine vollständige Beschreibung folgt auf der nächsten Seite.

- Um einen zuverlässigen Betrieb des Heizgerätes zu gewährleisten, muss es alle 30 Tage einmal mit max. 1) Heizleistung 30 Minuten lang betrieben werden, einschließlich warmer Jahreszeiten, wenn das Heizgerät außer Betrieb ist.
- ⚠ Dies ist erforderlich, um viskose Filmsedimente auf beweglichen Teilen der Kraftstoffpumpe zu entfernen. Andernfalls kann es zu einem vorzeitigen Ausfall des Heizgeräts kommen.



Aus diesem Grund verfügt AUTOTERM Comfort Control über eine integrierte Erinnerung, um das Heizgerät 30 Minuten lang zu betreiben, wenn es mind. 30 Tage lang außer Betrieb war. Nach 30 Tagen Inaktivität seit dem letzten Start blinken die roten LED-Anzeigen alle 5 Sekunden und die nebenstehende Meldung wird angezeigt.

Akzeptieren Sie den Start durch einmaliges Drücken des Knopfes. Lehnen Sie den Start ab, indem Sie einmal auf die Taste „zurück“ drücken.

Im Falle einer Ablehnung wird diese Meldung wiederholt angezeigt, wenn das Heizgerät in keinem der Heizmodi gestartet wurde.

4.1 FEHLERMELDUNGEN

Fehler- code	PU-5 blinkt	Beschreibung	Fehlerursache	Empf. Lösung
01	1	Überhitzung des Wärmetauschers	Sensor sendet Signal zum Abschalten. Die Wärmetauscher-temp. in der Sensorzone liegt über 250°C.	Ein- u. Ausgang der Heizeinheit auf ungehinderten Ein- u. Ausgang der erwärmten Luft prüfen. Integrität u. Leistung des Lüfters prüfen. Wärmetausche prüfen. Sensor prüfen und ggf. wechseln.
02	12	Mögl. Überhitzung am Einlass-temperatursensor. Sensortemp. beträgt mehr als 55°C.	Steuergerät wird während 5 Min. vor Inbetriebnahme zu wenig abgekühlt o. Steuergerät überhitzt während dem Betrieb.	Ein- u. Ausgang der Heizeinheit auf ungehinderten Luftein- u. austritt prüfen und Heizgerät neu starten, um es abkühlen zu lassen. Steuergerät ersetzen.
05	5	Fehlerhafter Temp.sensor oder Flammenanzeige	Kurzschluss Gehäuse oder offener Stromkreis in Verkabelung d. Sensors.	Sensor prüfen und ggf. tauschen.
04/06	6	Fehlerhafter Temp.sensor im Steuergerät	Temp.sensor defekt (befindet sich im Steuergerät)	Steuergerät austauschen
07		Überhitzungssensor offener Kreislauf	Fehlerhafter Sensor. Oxidation der Kontakte in der Klemmleiste	Überhitzungssensorschaltung auf Offenheit prüfen. Oxidation von Steckern entfernen.
08				siehe Code 29
09	4	Defekte Glühkerze	Kurzschluss; Leerlauf; defektes Steuergerät	Glühkerze prüfen u. ggf. tauschen. Steuergerät prüfen u. ggf. ersetzen.
10	11	Elektromotor d. Ventilators entwickelt nicht nötige Drehzahl	Erhöhte Reibung in Lagern o. Kontakt zw. Laufrad u. Lüfterhaube im Ventilator; defekter Elektromotor	Elektromotor prüfen u. wenn möglich Fehler beheben. Ggf. Ventilator austauschen
11		Fehlerhafter Lufttemperatursensor	Mech. Fehler; Oxidation von Kontakten im Block	Anschlussdrähte prüfen
12	9	Abschaltung, Überspannung mehr als 30V (für 24V) oder 16V (12V)	Fehlerhafter Spannungsregler; defekter Akku	Batteriepole u. Verkabelung prüfen. Akku prüfen, Akku laden oder ggf. ersetzen
15		Abschaltung, Niederspannung weniger als 20V (für 24V) oder 10V (12V)		
13	2	Das Heizgerät startet nicht - zwei automatische Startversuche fehlgeschlagen	Kein Kraftstoff im Tank	Kraftstofftank füllen
			Kraftstoffqualität entspricht nicht den Betriebsbedingungen bei niedrigen Temperaturen	Kraftstoff ersetzen
			Unzureichende Kraftstoffversorgung	Undichtigkeiten o. Verstopfungen in der Kraftstoffleitung beseitigen. Leistung der Kraftstoffpumpe prüfen und ggf. ersetzen.
			Verstopfte Abgasleitung oder Verbrennungslufteinlass	Zu- o. Abluftkanal von mögl. Verstopfungen reinigen
			Zu geringe Vorwärmung der Glühkerze, def. Steuergerät	Stecker überprüfen und ggf. tauschen. Die vom Steuergerät gelieferte Spannung prüfen und ggf. austauschen.
			Das Laufrad berührt den Bereich der die Lüfterhaube im Ventilator, und dadurch wird der Luftstrom in die Brennkammer reduziert.	Tauschen Sie den Ventilator aus, nachdem Sie dessen Fehlfunktion festgestellt haben.
			Das Glühkerzengehäuse in der Brennkammer ist verstopft. Verstopfter Glühkerzenschirm o. er ist nicht ganz in des Gehäuse eingebaut.	Glühkerzenloch reinigen. Bei Bedarf den Glühkerzenschirm ersetzen u. laut Reparaturanleitung installieren.

Fehler-code	PU-5 blinkt	Beschreibung	Fehlerursache	Empf. Lösung
16	10	Während der Spülzeit wurde der Temperatursensor nicht abgekühlt. Die Lüftungszeit wurde überschritten.	Während der 5-minütigen Spülung vor der Inbetriebnahme wurde der Temp.sensor nicht genug gekühlt.	Prüfen, ob der Ein- u. Ausgang des Heizgerätes frei ist. Integrität und Funktion des Ventilators prüfen. Sensor prüfen und ggf. austauschen.
17	7	Fehlerhafte Kraftstoffpumpe	Während der 5-minütigen Spülung vor der Inbetriebnahme wurde der Temperatursensor nicht ausreichend gekühlt.	Ein- u. Ausgang des Heizgerätes auf ungehinderten Ein- u. Austritt der Luft prüfen. Integrität und Funktion des Ventilators prüfen. Sensor prüfen und ggf. tauschen.
20	8	Heizgerät startet nicht	Ausgebrannte Sicherung am Netzkabel	Sicherung prüfen und ggf. ersetzen
			Keine Kommunikation zw. der Steuerung u. dem Steuergerät. Steuerung empfängt keine Daten von Steuereinheit.	Stecker und grünes Kabel im Anschlusskabel prüfen. Oxidation an den Steckverbindern entfernen. Steuerung u. Anschlusskabel prüfen und ggf. tauschen. Wenn die Steuerung in Betrieb ist, Steuereinheit ersetzen.
27	11	Motor dreht sich nicht	Beschädigtes Lager o. Rotor, Fremdkörper, etc.	Anschlüsse und Verkabelung prüfen, die zur Platine d. Elektromotors und zum Steuergerät führen. Fehler wenn möglich beseitigen.
28		Motor dreht sich. Die Geschwindigkeit ist nicht geregelt.	Def. Steuerplatine des Elektromotors oder der Heizgerätsteuerung.	Luftventilator ersetzen
08/29	3	Flammenausfall während des Betriebs des Heizgerätes	Zu wenig Kraftstoffzufuhr. Fehlerhafte Kraftstoffpumpe oder Flammenanzeige	Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeit o. Verstopfungen überprüfen, Klemmen an den Kraftstoffleitungen festziehen. Verbrennungsluftteinlass u. Abgasrohr überprüfen. Die von der Kraftstoffpumpe zugeführte Kraftstoffmenge prüfen und bei Bedarf ersetzen. Wenn das Heizgerät startet, Flammenanzeige prüfen und ggf. ersetzen.
30		Heizgerät startet nicht	Keine Kommunikation zw. der Steuerung und dem Steuergerät. Die Steuereinheit empfängt keine Daten von der Steuereinheit.	Die Stecker u. das weiße Kabel am Anschlusskabel prüfen. Oxidation von Steckverbindern entfernen. Steuerung und Verbindungskabel prüfen, ggf. tauschen. Wenn die Steuerung in Betrieb ist, Steuereinheit ersetzen.
78	3	Flammenausfall während des Betriebes	Luftblase im Kraftstoffsystem. Fehlerhafte Kraftstoffpumpe oder Flammenanzeige	Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeit o. Verstopfungen überprüfen. Schlauchschellen der Kraftstoffleitungen anziehen. Verbrennungsluftansaug- und Abluftkanal überprüfen.